

Liebe Gemeinde,

Die Jahreslosung für unser noch junges Jahr 2019 lautet: Suche Frieden und jage ihm nach! Psalm 34,15. ... dies nicht geschafft, dort eigenen Ansprüchen nicht gerecht geworden und die nächsten Herausforderungen warten schon; jetzt womöglich noch dem Frieden "nachjagen"? Schenke dem Frieden Priorität, rät König David in seinem Psalm; besonders dem inneren Frieden, sagt unser Herr im Matthäusevangelium: "Kommt her zu mir alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken. Nehmt auf euch mein Joch und lernt von mir; denn ich bin sanftmütig und von Herzen demütig; so werdet ihr Ruhe finden für eure Seelen." Mt 11,28-30. Zu Jesus kommen, ihm vertrauen: Das ist der Schlüssel zu einem inneren Frieden besonderer Art, ein Friede, den Gott selber in Jesus schenkt.

Es ist einige Jahrzehnte her. Eine kluge junge Frau darf schließlich trotz widrigster Umstände das Gymnasium besuchen, macht ihr Abitur und wird Lehrerin. Damit erfüllt sich für sie ein großer Traum. Dann ist sie Mutter von zwei Kindern, fünf und drei Jahre alt und muss sich entscheiden: Wieder voll in den Schuldienst einsteigen oder auf die schulische Laufbahn mit allen zukünftigen Ansprüchen verzichten. Teilzeitarbeit ist damals nicht möglich. Sie ahnt, dass sie es nicht schaffen wird, ihrem Beruf und zugleich ihren Kindern, ihrer Familie gerecht zu werden und denkt - so in etwa - das will Gott nicht "...und auch keine total abgehetzte Ehefrau!" hört sie eine Stimme in ihrem Inneren, total überrascht. Sie steht mit beiden Beinen fest im Leben und ist zu dieser Zeit eigentlich nicht besonders fromm. Dennoch ist sie überzeugt: Das war Gottes Stimme. Sie fasst tatsächlich den Entschluss, beruflich nicht wieder einzusteigen und schreibt ihre Kündigung. In diesem Moment spürt sie einen tiefen inneren Frieden. Die folgenden Jahre fordern sie als Mutter ganz und sie bereut ihre Entscheidung nicht, bis heute. Ihre erwachsen gewordenen Kinder dankten ihr längst sehr. Jahre später erhielt sie unerwartet doch noch die Möglichkeit als Lehrerin zu arbeiten. Sie war sehr glücklich und Gott sehr dankbar. Jetzt ist sie 70 Jahre alt. Der Friede, den sie damals empfand, ist ihr erhalten geblieben. Sie sagt: "Der ist das Wichtigste und mit nichts vergleichbar!"

Was für eine Chance für unsere oft unruhige belastete Seele! Eine Möglichkeit sich dem zu nähern, bieten die fünf Wochen "Zeit für mich mit Gott" in den Alltagsexerzitien während der Passionszeit.

Herzlich grüßt Sie Gemeindefereferent W. Schroedter-Aßmann mit Pfr. Baderschneider und Pfr. Lehmann



Wir laden Sie zu besinnlichen Andachten am Wochenschluss ein. Sie dauern etwa eine halbe Stunde und sind ein schöner Abschluss nach einer Arbeitswoche. In diesem Jahr werden die Andachten von Pfr. Baderschneider, Pfr. Lehmann und Gemeindefereferent Schroedter-Aßmann gestaltet. Lassen Sie sich einladen in die **Christuskirche** auf dem Friedhof, jeweils **am Freitag** um **19.30 Uhr** für eine halbe Stunde:

- 15.03.** Thema: Jesus - geschlagen
- 22.03.** Thema: Jesus - verspottet
- 29.03.** Thema: Jesus - beladen
- 05.04.** Thema: Jesus - gekrönt
- 12.04.** Thema: Jesus - entkleidet

### Ökumenische Alltagsexerzitien 2019

#### **Gestalten Sie die Passionszeit ganz bewusst und gönnen Sie sich Zeit für sich und mit Gott!**

„Vernetzt und verbunden“ – so lautet der Titel der Alltagsexerzitien in diesem Jahr. Sie wollen uns mitnehmen in eine Zeit der intensiveren Begegnung mit Gott. Es geht um persönliche Erfahrung und Übung (lat. "exercitium"), Zeit für sich, um zur Ruhe und zur Besinnung zu kommen, als Angebot: 5 Wochen, je 5 Tage, täglich ca. 20 Min. anhand eines Exerzitienbuches, mit einem wöchentlichem Gruppentreffen.

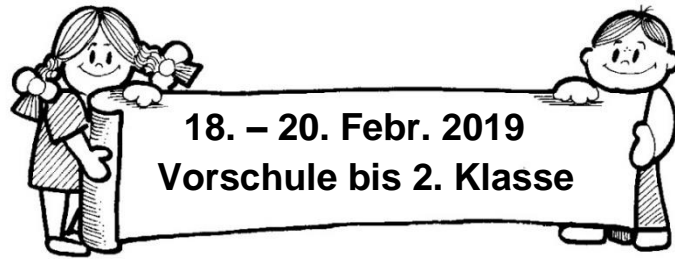
Wir sind eingeladen uns mit folgenden Themen zu beschäftigen:

- 1. Woche: In die Welt gestellt
- 2. Woche: Im Zeichen des Regenbogens mit Gott verBUNDen
- 3. Woche: Durch's Netz gefallen und doch gehalten
- 4. Woche: Verbunden in Christus
- 5. Woche: Verbunden im Heiligen Geist

Leitung: Gemeindefereferent Wolfgang Schroedter-Aßmann. Benötigt wird das Exerzitienbuch mit Impulsen für Einzelbesinnung und Gruppentreffen zum Preis von 6 Euro. **Termine: 26. Februar, 12. März, 19. März, 26. März, 2. April, 9. April** jeweils um 19.00 Uhr im Saal des Pfarrhauses, Pfarrstr. 4. Anmeldungen bis 20. Februar im evang. Pfarramt, Tel. 97400-0 und bei W. Schroedter-Aßmann Tel. 97400-4.

# Große Kinderbibelwoche und ...

## KiBiWo 1. Teil



Liebe Eltern und Kinder!

### Am Königshof in Babylon -

da passieren aufregende Dinge, die Daniel und seine Freunde nie gedacht hätten. Unerwartet waren sie in einem fremden Land zu Hauptpersonen aufregender Ereignisse geworden und erleben, wie Gott in ihr Leben eingreift. Von diesen Ereignissen wollen wir bei der Kinderbibelwoche erzählen. Die ersten 3 Tage sind für die Kleinen, die nächsten 3 Tage für die Großen. Jeden Tag gibt es spannende Geschichten aus der Bibel. Außen herum ranken sich Lieder, Spiele, Überraschungen und vieles mehr.

Die Mitarbeiter freuen sich schon auf viele Kinder. Jeden Tag gibt es eine biblische Geschichte und eine Fortsetzungsgeschichte und einen leckeren Imbiss.

In der ersten Woche laden wir die Vorschulkinder bis zur zweiten Klasse ein.

Täglich haben wir ein Vorprogramm, ein Hauptprogramm, eine Pause mit Imbiss und ein Schlussprogramm. Hier das Programm:

<b>Programm:</b>	ab 14.35 Uhr	Einlass
	ab 14.45 Uhr	Vorprogramm mit Liedern, Eltern dürfen gerne dabei sein
	15.00 – 17.00 Uhr	Hauptprogramm für die Kinder mit Imbiss

**Kosten:** 1,- € für Imbiss, Programm, Bastelmaterial...

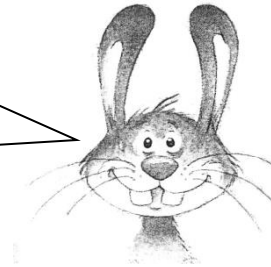
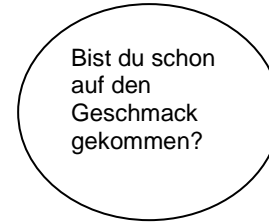
Sehen wir uns? Wir würden uns freuen.

Euer KiBiWo-Team

# ... am Ende Familiengottesdienst

Sonntag, 24. Febr.

## KiBiWo 2. Teil



21. – 23. Febr.  
3. – 6. Klasse

Hallo Ihr Großen!

Euch laden wir für den zweiten Teil der Kinderbibelwoche ein.

Auch euch entführen wir an den Königshof nach Babylon. Annika Bertsche hat für euch die schönsten Geschichten über Daniel und seine Freunde ausgesucht. Jeder spürt sofort, dass sie Kinder ungeheuer gern hat, und wie sehr jeder willkommen ist.

Neben der biblischen Geschichte gibt es jeden Tag auch eine knackige Fortsetzungsgeschichte. Wir werden Euch zum Lachen, zum Staunen und zum Nachdenken bringen. Ihr werdet eine tolle KiBiWo erleben mit Spaß, Spannung und viel Abwechslung.

Die KiBiWo für die Großen schließt sich ab Donnerstag unmittelbar an die KiBiWo der Kleinen an und geht bis zum Samstag 23. Februar. Beide Altersgruppen sind am Sonntag gemeinsam zum Abschluss zu einem Familiengottesdienst in die Jakobuskirche eingeladen.

**Ab Donnerstag, 21. Februar,** täglich volles Programm.

<b>Programm:</b>	ab 14.35 Uhr	Einlass
	ab 14.45 Uhr	Vorprogramm -mit Liedern
	15.00 – 17.00 Uhr	Hauptprogramm

**Kosten:** 1,- € für Imbiss, Programm, Bastelmaterial...



## Konfirmation

- Samstag, 30.03.: 14.00 Uhr Kirchenputz der Konfirmandeneltern  
 Mittwoch, 10.04.: 17.00 Uhr Treffen zur Stellprobe im Pfarrhaus, Pfarrstr. 4  
 Samstag, 13.04.: 14.00 Uhr Beichte der Konfirmanden mit den Eltern, Paten und Angehörigen  
 Sonntag, 14.04.: 9.30 Uhr Konfirmationsgottesdienst mit Feier des Heiligen Abendmahls  
 17.00 Uhr Abschlussandacht mit Ausgabe der Gedenkscheine und der Konfirmationskreuze

### Monatsspruch März:

Wendet euer *Herz* wieder dem *Herrn* zu,  
 und dient ihm allein.

1. Samuel 7,3

## Jubelkonfirmation am 02. Juni 2019

### Herzliche Einladung an ältere Jahrgänge



Die silbernen, goldenen, diamantenen, eisernen und Gnadenkonfirmanden und -konfirmandinnen erhalten in den nächsten Tagen eine persönliche Einladung zur Teilnahme am Festgottesdienst am 02. Juni 2019.

Natürlich sind auch ältere Jahrgänge herzlich eingeladen. Wenn Sie also vor 75 oder sogar 80 Jahren konfirmiert haben und an der Jubelkonfirmation teilnehmen wollen, melden Sie sich bitte im Pfarramt an.

## Von Frauen für Frauen 2019



**BIRNENKUCHEN  
 MIT LAVENDEL**

Filmabend  
 mit Sektempfang

**12. Februar 2019**

*Ladies Night*

**Beginn: 19.30 Uhr  
 Einlass: 19.00 Uhr  
 Evangelisches Gemeindezentrum  
 Oberkotzau  
 Autengrüner Str. 7**

Eintritt frei!

## Herzliche Einladung zum Frauenfrühstück 2019

**Samstag  
 06. April 2019  
 9.00 Uhr**

**Oberkotzau  
 Evang.  
 Gemeindezentrum  
 Autengrüner Str. 7**



Anmeldung ab  
 sofort bis 31.03.

**unter 09286  
 Ruth Lörner  
 1718  
 Renate Müller  
 6936**

**Wer bin ich – oder was hat meine Persönlichkeit mit meinem Kleiderschrank zu tun?**

**mit Angelika Müller, Rödentel**

## Gottesdienstvielfalt

In einem unserer Gottesdienstteams und im neuen Kirchenvorstand haben wir unsere Gottesdienste überdacht. Die Vielfalt der Gottesdienste ist uns wichtig. Ebenso der Mut, neue Anregungen aufzunehmen. Aber auch der vertraute Gottesdienst hat sein Recht, wo man sich einfach hineingeben kann und nicht viel Überraschendes befürchten muss. So haben wir ein Gottesdienstkonzept entwickelt, das Vielfalt mit Vertrautheit beinhaltet.

Von der Form her gibt es in Zukunft die ganz vertrauten Sonntagsgottesdienste mit Liturgie, Gebet, Predigt und Orgelmusik, aber auch neue Formen, wie wir sie seit 20 Jahren im GIFF pflegen. Im Detail:

- Normalerweise ist am Sonntagmorgen um 9.30 Uhr Gottesdienst mit Orgelmusik, Liturgie, Predigt, Liedern aus dem Gesangbuch und dem Liederbuch: Kommt atmet auf.
  - Mit Beginn des neuen Jahres gibt es am **1. Sonntag im Monat** immer einen modernen Gottesdienst – das lässt sich gut merken. Er ist immer von einem Team vorbereitet und gestaltet, mit anschaulichen Elementen, mit modernem Liedgut, mit Singteams, mit Liedern auf Leinwand, natürlich auch mit Predigt und Gebet. In diesen Gottesdiensten wird nicht herumexperimentiert, sondern sie sind theologisch durchdacht, gut vorbereitet. Es sind weder Experimentalgottesdienste noch billige Ersatzgottesdienste. Im Mittelpunkt steht das Wort Gottes und der Glaube, wie er in den Bekenntnisschriften unserer Kirche bezeugt ist.
- A) **An den ungeraden Monatsziffern ist Punkt 11-Gottesdienst im Gemeindehaus** mit Möglichkeit zum Mittagessen.
- B) An den **geraden Monatsziffern ist GIFF-Gottesdienst** zur normalen Gottesdienstzeit um 9.30 Uhr in der **Jakobuskirche**. Der separate GIFF am Abend entfällt dadurch.
- Die Jugend ist außerdem immer am **2. Freitag im Monat** zu einem **Jugendgottesdienst** um 19.30 Uhr im Gemeindehaus eingeladen.

Wagen Sie doch einmal den Schritt zu einer Art von Gottesdienst, den Sie bisher noch gar nicht kennen. Vielleicht entdecken Sie dabei etwas Schönes und Gutes für sich!

## Kirche schafft das „besondere Kirchgeld“ ab –

### das Kirchgeld vor Ort bleibt

Liebe Gemeindeglieder,

die Synode der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern hat die Abschaffung des besonderen Kirchgeldes beschlossen. Es wird ab dem Veranlagungsjahr 2018 nicht mehr erhoben.

Bisher wurden aus der Kirche ausgetretene Mitglieder aufgrund ihrer Ehe mit einem evangelischen Partner besteuert. Diese Steuer, die bezeichnet wurde als „besonderes Kirchgeld“, hat nicht die erforderliche Akzeptanz gefunden und wird rückwirkend zum 01.01.2018 eingestellt.

Das besondere Kirchgeld ist nicht mit dem Kirchgeld vor Ort zu verwechseln. Das (Orts-)Kirchgeld ist eine Ortskirchensteuer und stärkt die Eigenverantwortung und die Finanzkraft der Kirchengemeinden. Beim (Orts-)Kirchgeld gibt es deshalb keine Änderungen. So werden Sie auch weiterhin einmal im Jahr von Ihrer Kirchengemeinde darum gebeten, mit der Bezahlung des Kirchgelds die Finanzierung ortskirchlicher Aufgaben zu unterstützen.



## Freiwillig sozial engagiert – Die Freiwilligendienste der Diakonie Bayern

Anderen Zeit schenken und sich dabei auch Zeit für sich selbst zu nehmen, hilft bei der Frage, wo der eigene Lebensweg hinführen soll. Es hilft, die eigenen Stärken und Interessen besser kennenzulernen. Es bedeutet aber auch, anderen Menschen etwas von der eigenen Zeit zu schenken, sich für andere einzusetzen, sie zu unterstützen.

Die Freiwilligendienste (BFD und FSJ) der Diakonie Bayern bieten diese Chance für junge Menschen und Menschen über 27 Jahre.

Weitere Informationen zu den Freiwilligendiensten erhalten Sie im Internet unter [www.diakonie-bayern.de](http://www.diakonie-bayern.de), bei Ihrem örtlichen Diakonischen Werk sowie beim Diakonischen Werk Bayern, Herrn Holger Kalippke, Tel. 0911/9354-367, [kalippke@diakonie-bayern.de](mailto:kalippke@diakonie-bayern.de)  
Spendenkonto: DE20 5206 0410 0005 2222 22, Evang. Bank eG

Stichwort: Frühjahrssammlung 2019



## Kongo-Nothilfe

Im Ost-Kongo, wo Kerstin Weiß ihren Dienst tut, sind aufgrund von Überfällen durch Rebellen Dörfer, Schulen und Hospitäler zerstört worden. Kerstin leitete einen Spendenaufruf ihrer Kirche weiter, weil nun in der Stadt Bunia durch Flüchtlinge eine große Not herrscht. Viele bekommen am Tag nur eine Mahlzeit. Mitarbeiter der Kirche haben daraufhin auf ihr Gehalt verzichtet, um eine Soforthilfe möglich zu machen.

Allerdings hungerten danach die Familien der Kirchenmitarbeiter, weil auch ihre Geldreserven aufgebraucht waren. Kerstin bat darum, in dieser Notlage zu helfen. Pfr. Baderschneider leitete ihren Spendenaufruf weiter. Innerhalb weniger Tage kamen in Oberkotzau insgesamt 5.325,00 € zusammen. Herzlichen Dank allen Spendern, die schnell und großzügig geholfen haben.

Kurz nach Weihnachten durfte Pfr. Baderschneider auch von den CSU-Frauen den Erlös aus verschiedenen Festen in der Kirche in Empfang nehmen. Es waren 500,- € für die Kongo-Nothilfe und 200,- € zur Finanzierung der Gemeindereferentenstelle für Wolfgang Schroedter-Aßmann.

Ganz großen Dank an alle, die durch ehrenamtliche Arbeit diese zwei Spenden erwirtschaftet und ermöglicht haben!



## „Schön, dass es Dich gibt!“

Mit dieser liebevollen Aktion während der Adventszeit besuchte unsere ortsansässige Schokoladenbäckerin Nina Krestan, am Dienstag, den 04. Dezember 2018, mit Ihren Kindern Tarja und Ryan alle 114



Bewohner im Lutherstift. Oma Brigitte war natürlich auch dabei und der kleine Vierbeiner Aci hüpfte schwanzwedelnd durch die Gänge des Lutherstiftes. Die Überraschung war groß, als jeder der Senioren eine Rose und dazu noch ein wundervoll gepacktes Päckchen mit selbstgemachten Pralinen bekam. Manche Bewohner konnten nicht glauben, was da passiert und lehnten das

süße Geschenk gleich ab. Doch die Kinder gaben nicht auf. Ryan ging ganz stolz zu den Bewohnern, hielt Ihnen die Rose mit dem Pralinenpäckchen unter die Nase und sagte dazu: „Schön, dass es Dich gibt!“ Die kleine Schwester Tarja war etwas schüchterner, versteckte sich manchmal bei Mama. Doch dann eiferte sie ihrem großen Bruder nach und lief zu den erstaunten Bewohnern, denen es manchmal sogar die Tränen in die Augen trieb. Natürlich vor Freude, denn viele konnten es nicht glauben, dass es doch noch echte Engel auf Erden gibt. Manche freuten sich so sehr über diese nette Geste, dass sie die Kinder, die ihnen die Rosen überreichten, spontan in die Arme nahmen. Begleitet wurden die vier von dem Leiter der Einrichtung, Herrn Günter Konopka, der die Aktion sehr begrüßte und sich am Ende des Rundganges herzlich bei Nina Krestan und ihren Kindern bedankte. „Wir wollen nur etwas Freude an andere weitergeben“, so Nina Krestan, „und hoffen sehr die Aktion in anderen Seniorenheimen wiederholen zu können“, sagte sie zum Schluss mit einem engelhaften Lächeln auf den Lippen....



Die Fastenaktion der evangelischen Kirche vom 06.03. – 22.04.2019:

## Mal ehrlich! Sieben Wochen ohne Lügen.

Fast zwei Drittel der Deutschen glauben, auf Fragen wie „Hat es geschmeckt?“ oder „Wie sehe ich aus?“ dürfe man mit einer Lüge antworten. Das ergab eine Umfrage. Gefälligkeitslügen nennt man das, und meist geht es darum, die gute Stimmung zu halten und eine Konfrontation zu vermeiden. Was denken Sie darüber? Gilt das achte Gebot unbedingt? Auch dann, wenn ich anderen mit der Wahrheit vielleicht weh tue oder gar schade?



Mit der Fastenaktion „Mal ehrlich! Sieben Wochen ohne Lügen“ widmen wir uns dem Umgang mit der Wahrheit. Nicht unbedingt so wie der Journalist, der einmal – als Experiment – 40 Tage lang schonungslos ehrlich war und dabei seine Kollegen beleidigte, seine Frau verprellte und seinen besten Freund verriet. Aber auch wir werden öfter mal die Komfortzone verlassen. Wir wollen gemeinsam danach suchen, was die Wahrheit eigentlich ist und wie wir sie erkennen. Wir werden versuchen, uns nicht selbst zu belügen und mit anderen ehrlich zu sein.

Wir sollten auch über Wahrhaftigkeit nachdenken. Und darüber, wann man für die Wahrheit streiten muss. In den sieben Wochen bis Ostern können wir vielleicht auch Gottes Wahrheit näherkommen – und dabei auch uns selbst.

Machen Sie sich mit uns auf den Weg!

Arnd Brummer

Geschäftsführer der Aktion „7 Wochen Ohne

Vorankündigung:

**Kinderfreizeit vom 27.07. - 02.08.2019**  
im CVJM Heim in Bobengrün



Herzliche Einladung an alle Kinder von der 3. Klasse zwei bis 12 Jahren zur **Kinderfreizeit** in der ersten Woche der Sommerschulferien.

Preis: 145,- €

Thema: „Mit Jesus durch dick und dünn!“  
Leitung: Gemeindefereferent  
Wolfgang Schroedter-Aßmann und Team

Weitere Informationen und Anmeldung über den Flyer während der Kinderbibelwoche.

### Monatsspruch **Februar:**

Ich bin überzeugt, dass dieser Zeit Leiden nicht ins Gewicht fallen gegenüber der Herrlichkeit, die an uns offenbart werden soll.

Römer 8,18

### **NEU: Kinderchor**

für Kinder ab der 1. Klasse  
montags 15.30 – 16.30 Uhr  
im Gemeindezentrum, Autengrüner Str. 9

Alle Kinder, Eltern und Großeltern sind herzlich willkommen!



Veranstalter: Evang. Jugend Oberkotzau  
Leitung: Wolfgang Schroedter-Aßmann,  
Tel. 974004, Email: wolfgang Schroedter@gmx.de  
“

## Highlights in der Evangelischen Kindertagesstätte

### 05. - 07.02. Elternsprechtage im Kindergarten

Genauere Termine ersehen Sie im Kiga.

### 15.02. Die gesamte Kita bleibt geschlossen!

### 19.02. + 20.02. Elternsprechtage der SKB 2

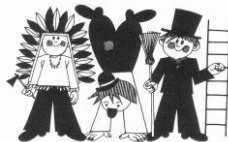
jeweils von 13.00 – 16.30 Uhr

### 26.02. + 27.02. Elternsprechtage der SKB 1

jeweils von 13.00 – 16.30 Uhr

### 01.03. Fasching im Kiga: Thema: „Karneval in Rio“

Lustige Spiele, ein leckeres Büfett und eine tolle Überraschung versprechen einen vergnügten Vormittag.



### 04.03. gemeinsamer Fasching der SKB 1+2

Bei Spielen, einer Kinderdisco und Basteln wird die Zeit schnell vergehen. Höhepunkt des Vormittags ist der Kostümwettbewerb.

### Aktionen in den Ferien:

- Kinderschminken und -disco
- Wellness und Backen
- Gemeinsame Aktivitäten in der Saaletalhalle
- Wunschferientag

### 05.03. Fasching der Kinderkrippe

Die gesamte Kita schließt um 12 Uhr ohne Mittagessen!

### 26.03. Besuch der Polizei im Kindergarten

#### Elternabend zum Thema:

Ich traue dir zu, dass du es schaffst – Über „Verwöhnfallen“ und „Verwöhngenuss“

Gerne sind auch alle Interessierten zu diesem Vortrag eingeladen. Den genauen Termin erfragen Sie bitte im Kindergarten.

## Wir laden ein:

**Kirchenchor:** jeden Mittwoch um 19.30 Uhr  
im Pfarrhaus, Pfarrstr. 4

**Posaunenchor:** jeden Donnerstag:  
17.00 Uhr Anfänger /18.00 Uhr Jungbläser  
jeden Freitag:  
20.00 Uhr Hauptchor  
jeweils im Gemeindezentrum



**Singkreis:** jeden Montag, 20.00 - 21.30 Uhr,  
im Pfarrhaus, Pfarrstr. 4

**Seniorenachmittag:** Dienstag, 05.02. und 19.03.,  
jeweils um 15.00 Uhr im Gemeindezentrum

**Frauengymnastik:** jeden Montag um 17.00 Uhr in der Saaletalhalle

<b><u>Hauskreise:</u></b> 14-tägig	I Montag	Kontakt: Frau Kratzel, Tel. 7229
	II Donnerstag	Kontakt: Eheleute Jochum, Tel. 1054
	III Montag	Kontakt: Erik Winterling Tel. 800118
	IV Mittwoch	Kontakt: Frau Krauß, Tel. 1207

### **Jugendgruppen im Gemeindezentrum:**

**Kinderstunde:** Freitag, 14.45 - 16.00 Uhr (Vorschule – 3. Klasse)

**Kinderchor:** Montag, 15.30 – 16.30 Uhr (ab 1. Klasse)

**Bubenjungschar:** Freitag, 15.30 - 17.30 Uhr (4. – 7. Klasse)

**Mädchenkreis:** Freitag, 16.00 - 17.30 Uhr (4. – 7. Klasse)

**Jugend am Freitag:** 1. Freitag im Monat: Spieletreff / 2. Freitag: JuGoDi /  
3. Freitag: Freitags-Kino / 4. Freitag: Freitag-Spezial Misch-Programm

**Singabend im Schloss:** Mittwoch, 19.00 – 20.00 Uhr

**Gitarrenkreis:** Montag, 18.00 – 19.00 Uhr im Gemeindezentrum  
für jedermann: Information bei  
Wolfgang Schroedter-Aßmann, Tel. 974004



**Bastel- und Hobbytreff:** monatlich am Mittwoch ab 19.00 Uhr  
Im Gemeindezentrum: 13.02. // 13.03.

## Besondere Angebote für Eltern mit Kindern

**Mini-Treff:** Mittwoch, 9.00 – 11.00 Uhr im Gemeindezentrum für Kinder von 0 - 3 Jahren  
Kontaktadresse: Brigitte Müller, Tel. 800222

**Kindergottesdienst** (gleichzeitig mit dem Gottesdienst):  
Sonntag, 03.02., 09.30 Uhr, in St. Jakobus  
Sonntag, 03.03., 11.00 Uhr, im Gemeindezentrum

**Familiengottesdienst:** Sonntag, 24.02., 09.30 Uhr, in St. Jakobus




**Jugendgottesdienst**  
Freitag, 08.02. und 08.03.,  
jeweils um 19.30 Uhr im Gemeindezentrum



**Gottesdienst in freier Form**  
Sonntag, 03. Februar,  
um 09.30 Uhr in St. Jakobus

Der beliebte Gottesdienst mit frischen Elementen:

- Chormusik
- neuen deutschen und englischen Anbetungsliedern
- mit Anspielen 
- immer zu einem Thema
- vorbereitet von einem Team



**Punkt 11 – Der moderne Gottesdienst**  
Sonntag, 03. März,  
um 11.00 Uhr im Gemeindezentrum

- moderne Lieder
- eine ansprechende Predigt
- Kinderbetreuung
- Mittagessen

Hier ist echte Gemeinschaft erlebbar.

## Unsere Gottesdienste:

Jeden Sonntag: 9.30 Uhr Gottesdienst in der Jakobuskirche  
gleichzeitig Kindergottesdienst 1 x im Monat

		<u>Gottesdienst</u>	<u>Kinder-</u> <u>gottesdienst</u>
Letzter So. nach Epiphania	03.02.	<b>09.30 Uhr</b> GIFF in St. Jakobus	X
4. So. vor der Passionszeit	10.02.	X	-
Septuagesimä	17.02.	X	-
Sexagesimä	24.02.	Familiengottesdienst	
Estomihi	03.03.	<b>11.00 Uhr</b> im <b>Gem.zentrum</b>	X
Invokavit	10.03.	X	-
Passionsandacht	15.03.	19.30 Uhr in der <u>Christuskirche</u>	
Reminiszere	17.03.	X	-
Passionsandacht	22.03.	19.30 Uhr in der <u>Christuskirche</u>	
Okuli	24.03.	X	-
Passionsandacht	29.03.	19.30 Uhr in der <u>Christuskirche</u>	
Lätare	31.03.	X	

**Lutherstift:** Gottesdienst (16.00 Uhr): 12.02. // 12.03.  
Musikalische Andacht (16.00 Uhr): 13.02. // 13.03.

**Ökumen.** Donnerstag, 07.02. / 21.02. / 07.03. / 21.03.  
**Abendgebet:** jeweils um 19.30 Uhr in **St. Antonius**

**Taufwochenenden:** 09./10. Febr. // 02./03. März // 11./12. Mai



### **Adressen:**

**Pfarrer** Dieter Baderschneider, Autengrüner Str. 9, Tel. 382

E-Mail: baderschneider@kirche-oberkotzau.de

**Gemeindereferent** Wolfgang Schroedter, Pfarrstr. 4, Tel. 974004

E-Mail: wolfgang Schroedter@gmx.de

**Pfarramt:** Frau Rödel, Pfarrstr. 4, Tel. 97400-0, Fax 97400-5

**Montag – Freitag jeweils 8.00 – 12.00 Uhr**

E-Mail: pfarramt.oberkotzau@elkb.de

**Mesnerin:** Frau Krauß, Oststr. 2, Tel. 299

**Kindergarten:** (Frau Schäffler) Autengrüner Str. 7, Tel. 503

www.ev-kiga-oberkotzau.de

**Kinderkrippe** (Frau Kreuzer): Tel. 8902

**Schulkinderbetreuung** (Frau Hagemann): Tel. 8575

**Schulkinderbetreuung in der Mittelschule Oberkotzau:**

(Frau Hennig): Tel. 0176-84938921

**Lutherstift – Haus für Senioren und Pflege:**

Döhlauer Berg 5, Tel. 700, www.lutherstift-oberkotzau.de

**Gemeindezentrum,** Autengrüner Str. 7, Tel. 8575

**Zentrale Diakoniestation Hof:** Tel. (09281) 837777 oder

0171-3396909

**Wohnheim Schloss Oberkotzau:** Schloßstr. 1, 95145 Oberkotzau

Tel. 09286/96459-0, www.diakonie-hochfranken.de

### **Unsere Bankverbindungen:**

**Spenden:** IBAN: DE04 7805 0000 0220 0155 31

(Sparkasse Hochfranken)

**Kirchgeld:** IBAN: DE13 7805 0000 0240 3034 04

(Sparkasse Hochfranken)

oder IBAN: DE24 7706 9870 0002 5012 28

(Raiffeisenbank Hochfranken West eG)

**Zeidler – von Kotzauische Evangelische Stiftung Oberkotzau:**

IBAN: DE34 7805 0000 0220 6821 57

(Sparkasse Hochfranken)

### **Herausgeber:**

Evang.-Luth. Pfarramt Oberkotzau

[www.kirche-oberkotzau.de/evangelisch](http://www.kirche-oberkotzau.de/evangelisch)

Verantwortlich i.S.d.P.:

Pfarrer D. Baderschneider

Auflage: 2.600

<p><b>Redaktionsschluss</b> für die Gemeindebrief-Ausgabe April / Mai 2019: <b>Montag, 11. März 2019</b></p>
--

